

Marburg, 12.12.2008

Eingang: 12.12.2008

Fraktion DIE LINKE

TOP:

Lfd.Nr. 477/2008 KT

Antrag zur Kreistagssitzung

Antrag der Fraktion DIE LINKE betreffend „Einhaltung des Datenschutzes im Kreisjobcenter“

Beschluss:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass sensible Daten von Kunden des Kreisjobcenters (Anträge, Bankleitzahlen, Informationen zur Kranken- und Rentenversicherung) nicht im Wertstoffcontainer für Papier entsorgt werden, da diese Art der Entsorgung den Datenschutzrichtlinien widerspricht.

Begründung:

Der Linkspartei wurden Unterlagen von Kunden des Kreisjobcenters zugestellt, aus denen Namen, Adressen, Bankleitzahlen und Höhe der bewilligten Transferleistungen hervorgingen. Diese unter Verschluss zu haltenden Daten wurden im Wertstoffcontainer für Papier des Kreisjobcenters gefunden. Die Art der Entsorgung widerspricht den gesetzlichen Datenschutzrichtlinien. Sensibles Material wurde der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Es ist daher notwendig, umgehend diesen Fall von Datenmissbrauch zu untersuchen und zu verhindern, dass erneut Datenmaterial von Kunden des Kreisjobcenters in die Öffentlichkeit gelangt.

Eine weitere Begründung folgt mündlich.

gez. Anna Hofmann

gez. Heidi Boulnois

gez. Ulrike Grünheid

gez. Inge Sturm